

Einbruch

Aus den Akten
der New Yorker Kriminalpolizei

Berichtet von Detektiv Leo Brunner

Am 26. Mai des Jahres, in einer lauwarmen Frühlingsnacht, erwachte Ellinor Hadley, die Gattin des Bankiers E. W. Hadley, dem Inhaber des bekannten Bankhauses in Philadelphia, ganz plötzlich aus dem Schlaf. Gähnend streckte die schöne junge Frau sich in ihrem Bett, als sie plötzlich ein Geräusch hörte. Sie richtete sich im Bett auf; neben ihr schlief mit ruhigen Atemzügen ihr Gatte. Da war schon wieder das Geräusch. Es klang, als wenn jemand mit einer feinen Säge über Metall strich. Plötzlich hörte sie, wie jemand



einen Schlüssel in das Schloß steckte. Schnell sprang sie aus dem Bett, warf ein Negligé über und eilte ans Fenster. Mit einem Schrei fuhr sie zurück. Kaum ein paar Schritte von ihr entfernt, tauchte wie aus der Versenkung der unheimliche Kopf eines hageren Mannes auf. Mit einem Schrei taumelte sie zurück und fiel auf ihr Bett. Ihr Gatte erwachte gerade noch rechtzeitig, um zu sehen, wie die Tür sich öffnete und drei Gestalten ins Zimmer glitten, die in der Dämmerung nur als Silhouetten zu erkennen waren. „Mund halten!“ schnauzte jemand. Gleichzeitig wurde das Licht eingeschaltet. Die Lähmung, die sich Had-

